

## Vorlage zur Beschlussfassung

für die Sitzung der Bezirksverordnetenversammlung am 15.12.2016

1. Gegenstand der Vorlage: Wahl der Schiedsperson für den Schiedsbezirk 2

Das Bezirksamt Marzahn-Hellersdorf hat in seiner Sitzung am 29.11.16 beschlossen, die BA-Vorlage Nr. 0015/V der BVV zur Beschlussfassung vorzulegen.

2. Die BVV möge beschließen:

Der Kandidat Jens Bosin oder der Kandidat Christian F. Pruin Hetzke wird als Schiedsperson für den Schiedsbezirk 2 gewählt.

Dagmar Pohle  
Bezirksbürgermeisterin

Anlage

---

Vorlage für das Bezirksamt  
- zur Beschlussfassung -  
Nr. 0015/V

---

- A. Gegenstand der Vorlage: Wahl der Schiedsperson für den Schiedsgerichtsbezirk 2
- B. Berichtersteller/in: Bezirksbürgermeisterin Frau Pohle
- C.1 Beschlussentwurf: Das Bezirksamt beschließt, der BVV die Kandidaten Jens Bosin und Christian F. Pruin Hetzke zur Wahl als Schiedsperson für den Schiedsgerichtsbezirk 2 im Bezirk Marzahn-Hellersdorf von Berlin vorzuschlagen.
- C.2 Weiterleitung an die BVV zugleich Veröffentlichung: Das Bezirksamt beschließt weiterhin, diese Vorlage der BVV zur Beschlussfassung vorzulegen und umgehend zu veröffentlichen.
- D. Begründung: siehe Anlage
- E. Rechtsgrundlage: §§ 1, 3 Berliner Schiedsgerichtsgesetz, § 1 GOBA; §§ 12 Abs. 2 Nr. 11, 36 Abs. 2 b, m BezVG
- F. Haushaltsmäßige Auswirkungen keine
- G. Gleichstellungsrelevante Auswirkungen: keine
- H. Behindertenrelevante Auswirkungen: keine
- I. Migrantenrelevante Auswirkungen: keine
- J. Kinder- und jugendrelevante Auswirkungen: keine

Dagmar Pohle  
Bezirksbürgermeisterin

Anlage

**Begründung:**

Schiedsfrauen und Schiedsmänner (Schiedspersonen) führen das Schlichtungsverfahren nach dem Berliner Schiedsamtgesetz durch. Schiedspersonen sind ehrenamtlich tätig. Sie werden durch die BVV für 5 Jahre gewählt und vom Amtsgericht Lichtenberg vereidigt. Eine Wiederwahl ist zulässig.

**Herr Bosin** wurde im Februar 2011 durch die BVV als Schiedsperson gewählt. Die Vereidigung erfolgte im Juli 2011. Nach Ablauf der 5 Jahre erklärte er, für eine weitere Amtsperiode zur Verfügung stehen zu wollen. Herr Bosin wurde im Jahr 2000 erstmalig als Schiedsperson, seinerzeit noch für den Bezirk Hellersdorf gewählt und hat seine Tätigkeit in den vergangenen 16 Jahren ohne Beanstandungen ausgeführt. Er verfügt über fundierte Kenntnisse, so dass er auch weiterhin für die Tätigkeit geeignet ist.

Sowohl der zu beteiligende Präsident des Amtsgerichts Lichtenberg als auch der Bund Deutscher Schiedsmänner und Schiedsfrauen (BDS) -Landesvereinigung Berlin- haben keine Bedenken gegen eine Wiederwahl.

**Herr Hetzke** hat sich im Jahr 2012 erstmalig im hiesigen Bezirk als Schiedsperson beworben. Mangels einer freien Schiedsamtstelle konnte diese Bewerbung seinerzeit nicht berücksichtigt werden. Von 2000 bis 2007 war Herr Hetzke Friedensrichter (Schiedsmann) in der Gemeinde Niederfrohna. Seit 2003 ist er im Vorstand des BDS -Bezirksvereinigung Chemnitz- tätig. Seit 2006 ist er zusätzlich im Vorstand des BDS -Landesvereinigung Sachsen- aktiv.

Herr Hetzke ist für die Tätigkeit als Schiedsperson ebenfalls geeignet.